

Nachwuchs begeistert in Denekamp

Jungwerfer holen vier von sechs Goldmedaillen für den Friesischen Klootschießerverband

Denekamp/ - Äußerst erfolgreich verlief das vergangene Wochenende für den Kader des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV). Sechsmal Gold, einmal Silber und einmal Bronze lautete die Bilanz der Friesensportler nach den Internationalen Vergleichskämpfen in Denekamp (Niederlande). Besonders die Nachwuchsakteure des FKV-Teams überzeugten mit tollen Leistungen gegen Werfer aus dem Gastgeberland, Italien, Irland, den Klootschießerverbänden aus Schleswig-Holstein und Nordhorn sowie Vertretern aus den Vereinigten Staaten von Amerika. Schon am Freitag im Standkampf begann der Siegeszug der FKV-Akteure. Allen voran dominierte die Ardorferin Ann-Christin Peters die Konkurrenz nach Belieben. Über sechs Meter Vorsprung hatte die amtierende Deutsche Meisterin nach Abschluss des Finalwerfens. Schon in der Vorrunde knackte sie die 60-Meter Marke (61,91 Meter). Überhaupt gingen sämtliche Goldmedaillen im Feldkampf an den FKV. Mit Keno Vogts trumpfte ein weiterer Nachwuchswerfer in der männlichen Jugend auf. Gut zwei Meter lag der Hollweger nach dem Finalkampf vor dem Schleswig-Holsteiner Jacob Gussmann. Den Feldkampf-Triumph perfekt machten Neele de Boer bei den Frauen und Frank Goldenstein auf Rang eins sowie Stefan Albarus auf Platz zwei der Männerkonkurrenz. Weniger erfreulich verlief für den FKV der Standkampf. Ohne Vize-Europameister Dirk Taddigs angetreten, kamen die FKVer nicht zum gewünschten Erfolg. Einzig Anke Klöpper sicherte sich die Bronzemedaille, nachdem sie im Halbfinale noch die größte Weite vorgelegt hatte. Ansonsten machten die Niederländer und die irischen Vertreter die Titel des zweiten Wettkampftages unter sich aus. Am dritten und letzten Wettkampftag gab es aber auch für die Mannschaft des Friesischen Klootschießerverbandes wieder Grund zum Jubeln. Erneut waren es die Jugendwerfer, die im Straßenboßeln mit der irischen Eisenkugel Goldmedaillen sammelten. Nach ihrem dritten Rang vom Vortag stellte Anke Klöpper auf der Straße die starke Konkurrenz in den Schatten. Mit seinem zweiten Titel des Wochenendes stellte Keno Vogts unter Beweis, dass er für die Europameisterschaften 2012 in Italien durchaus als Hoffnungsträger gesehen werden kann. Mit 5,40 Meter Vorsprung gewann der 16-Jährige die Eisenkugelkonkurrenz.